

mach-was-wichtiges.de



Einsatzort:
Dresden

Eintrittsdatum:
nächstmöglicher Zeitpunkt

Beschäftigungsart:
Vollzeit

Bezahlung:
bis E 11 TV-L

Bewerbungsfrist:
8. Juni 2026

Kennziffer:
1684

Im **Sächsischen Staatsministerium des Innern (SMI)** ist die Stelle
einer Sachbearbeiterin oder eines Sachbearbeiters (m/w/d)
im Referat 44 „Katastrophenschutz,
Koordinierungsstelle Kritische Infrastrukturen“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** zu besetzen.

Sie wollen Verantwortung für das Gemeinwohl tragen, eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem spannenden Aufgabengebiet an einem krisensicheren Arbeitsplatz wahrnehmen und die Zukunft unseres Landes mitgestalten? Dann bewerben Sie sich jetzt!



Was Sie bei uns machen:

Zu Ihren Kernaufgaben gehört die Erarbeitung und kontinuierliche Fortschreibung des Landeskatastrophenschutzkonzeptes. Hierbei agieren Sie als kommunikative Schnittstelle und koordinieren die fachliche Zusammenarbeit zwischen den Ressorts des Freistaates Sachsen, den Hilfsorganisationen sowie weiteren externen Partnern. Zudem vertreten Sie die fachlichen Positionen des SMI souverän in Gremien auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene und bereiten komplexe Stellungnahmen, Kabinettsvorlagen sowie Vermerke für die Hausleitung und parlamentarische Gremien vor.

Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit liegt in der Fachkoordination und konzeptionellen Weiterentwicklung der Koordinierungsstelle Kritischer Infrastrukturen (KRITIS). Sie bewerten komplexe Sicherheitslagen, leiten daraus fundierte Handlungsempfehlungen für Infrastrukturbetreiber ab und betreuen einschlägige Fachprojekte. Als kompetenter Ansprechpartner für Behörden und KRITIS-Betreiber verantworten Sie zudem die gesamte Vor- und Nachbereitung relevanter Besprechungen.

Sie verstärken zudem den Verwaltungsstab des Freistaates Sachsen. Dort koordinieren Sie u. a. die Stabsarbeit der Abteilung 4, analysieren und dokumentieren die Lageentwicklung und erstellen entscheidungsreife Unterlagen für die Stabsleitung. Darüber hinaus sichern Sie die Handlungsfähigkeit

der Verwaltung, indem Sie die Stabsdienstordnung stetig weiterentwickeln und die Abläufe in besonderen Aufbauorganisationen dynamisch an aktuelle Erfordernisse anpassen.

Für eine moderate Teilzeitbeschäftigung ist die Stelle geeignet.



Über uns:

Das SMI ist eine oberste Landesbehörde des Freistaates Sachsen mit ca. 450 Bediensteten und Sitz im Dresdner Regierungsviertel. Das Innenministerium trägt mit den Schwerpunkten Kommunen, Polizei, Bevölkerungsschutz und Sport zur Attraktivität des Freistaates Sachsen bei und hat sich das Ziel einer bürgernahen Verwaltung gesetzt.

Das Referat 44 „Katastrophenschutz, Koordinierungsstelle Kritische Infrastrukturen“ im Sächsischen Staatsministerium des Innern ist Bestandteil der Abteilung Bevölkerungsschutz. Das Referat ist für die allgemeine Katastrophenschutzplanung, die fachspezifische Konzepterstellung und Landesgesetzgebung im Bereich des Katastrophenschutzes zuständig. Das Referat 44 hat die Fachaufsicht über die LDS, die unteren Katastrophenschutzbehörden sowie die Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule im Freistaat Sachsen. Zudem übernimmt das Referat die Koordination der interministeriellen Zusammenarbeit über die Koordinierungsstelle Kritische Infrastrukturen.



Was Sie mitbringen müssen:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom FH) in einem der folgenden – **beispielhaft** – genannten Studiengänge:

- „Notfall- und Krisenmanagement“ (Steinbeis Hochschule Essen),
- „Management in der Gefahrenabwehr“ (Akkon Hochschule oder FOM Hochschule),
- „Sicherheit und Gefahrenabwehr“ (Hochschule Magdeburg-Stendal) oder
- in einem vergleichbaren Studiengang der Schwerpunktbereiche Bevölkerungsschutz/Krisen- und Katastrophenmanagement bzw. Gefahrenabwehr-/Sicherheitsmanagement oder
- im Bereich Verwaltungswissenschaften/Public Management mit einschlägiger mindestens zweijähriger Berufserfahrung im Bereich Gefahrenabwehr (Zivil-/Katastrophenschutz).

Darüber hinaus verfügen Sie über fundierte Fachkenntnisse im Bereich Katastrophenschutz, insbesondere bei den rechtlichen Grundlagen (z.B. SächsBRKG, SächsKatSVO).

Die Bereitschaft zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung, zur Rufbereitschaft, zur Teilnahme an Fortbildungen und Übungen im In- und Ausland sowie zur Mehrarbeit im Rahmen der Stabsarbeit wird vorausgesetzt. Die Bereitschaft zu Dienstreisen, auch grenzüberschreitend, wird erwartet.

Die Aufgabenerfüllung erfordert gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten sowie eine ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit. Darüber hinaus setzt die Tätigkeit ein hohes Maß an innovativem Denken sowie ein souveränes Organisationsvermögen voraus.

Besonders geeignet sind Sie bei Vorliegen von:

- Berufserfahrung in den Bereichen Krisenmanagement, Katastrophenschutz oder zivil-militärische Zusammenarbeit sowie
- Erfahrungen in Stabsarbeit/Stabsfunktionen in Krisenstäben vor allem auf Landes- oder Bundesebene und
- Eines Führerscheins der Klasse B.

Kenntnisse der tschechischen und/oder polnischen Sprache sind wünschenswert und werden bei der Auswahl besonders berücksichtigt.



Was wir Ihnen bieten:

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten, Möglichkeiten zum Freizeitausgleich und zum mobilen Arbeiten,
- ein Jobticket der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- bedarfsorientierte, vielfältige Fortbildungsmaßnahmen sowie berufliche und persönliche Entwicklungschancen,
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, wie eine betriebliche Altersvorsorge und die Zahlung vermögenswirksamer Leistungen,
- verschiedene Angebote und Kurse im Rahmen des Gesundheitsmanagements,
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte sowie
- abwechslungsreiche Frühstücks- und Mittagsversorgung u. a. mit veganen und vegetarischen Angeboten in den Kantinen im Regierungscampus.

Auf das Arbeitsverhältnis finden die Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) Anwendung. Die Vergütung erfolgt je nach Kenntnissen und Erfahrungen bis Entgeltgruppe 11 TV-L ([Link Entgelttabelle](#)).



Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Abschlusszeugnissen, Sprachnachweisen und sofern vorhanden aktuellen Leistungsnachweisen wie Beurteilungen, Arbeitszeugnissen etc. sowie ggf. dem Einverständnis zur Einsicht in die Personalakte) bis zum **8. Juni 2026** unter der **Kennziffer 1684** an das:

SÄCHSISCHE STAATSMINISTERIUM
DES INNERN

Personalreferat
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an
bewerbungen@smi.sachsen.de.

(Bitte fassen Sie die Anlagen in einer Datei mit einer Größe von maximal 10 MB zusammen.)



Ansprechpartner:

Frau Schilm

Tel.: 0351/564-312 32

Frau Kratzsch

Tel.: 0351/564-312 54

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in der Bewerbung.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [Datenschutz](#). Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie De-Mail finden Sie unter: [sichere elektronische Kommunikation](#).



@SMIsachsen

[smi.sachsen.de](https://www.smi.sachsen.de)



”

Sind Sie bereit, mit Leidenschaft und Fachkenntnissen an der Förderung von Sicherheit und Ordnung mitzuwirken? Dann bewerben Sie sich jetzt. Gemeinsam gestalten wir eine Zukunft, die auf Vertrauen, Respekt und Zusammenhalt basiert.

Armin Schuster – Staatsminister des Innern